

# 8. Befehl du deine Wege

SATB a cappella, optional mit Begleitung\*)

Text: Paul Gerhardt (1653)

Musik Text: Paul Gerhardt (1653) und E: Paul Thomäus Gesius (1659)  
Musik: Lorenz Maierhofer

Zuversichtlich ♩ = ca. 92

**A** Instrumentales Vorspiel ad lib.

Klavier/Orgel\*  
(ad lib.)

**B** Chor-Intro

9

S

A

T

B

Klavier/Orgel\*  
(ad lib.)

\*) Weitere Begleitungen in: • Instrumentalausgabe für Orgel (3-stimmig) und/oder 3 Streicher (VI. 1, VI. 2, Vc./Kb.)

• Instrumentalausgabe für Posaunenchor (4 Bläser) und/oder Orgel (4-stimmig, wie Chorausgabe)



C

15

1. Be - fühl du dei - ne We - ge und was dein Herz - ze der  
 3. Weg' hast du al - ler - we - gen, an Mit - teln dir's nicht dein  
 5. Mach End, o Herr, mach En - de mit al - ler - rer Not; stärk

Du du du du du du du.

Du du du du du.

19

al - ler - treu - ste die - ge der den Him - mel lenkt,  
 Tun ist la - ter, die - ge, den Gang ist lau - ter Licht;  
 uns - re - re - de, die - ge, den Gang lass bis in den Tod

Du du du du du du du, 1. der  
 3. dein  
 5. uns

Du du du du du du du,



23

du du du du du du du du der wenn so

du du du du du du du du

Wol - ken, Luft und Win - den gibt We - ge, auf un - der wenn  
 Werk kann nie - mand hin - dern, dein' Ar - beit nicht rum - wenn  
 all - zeit dei - ner Pfl - ge und Treu - amp - fo - sein, so

27

wird auch We fin den, dr dein Fuß ge - hen kann.  
 du, was dei Kin - tern, al spieß - lich ist, willst tun.  
 ge - hen uns - ge ge - wiss zum Him - mel ein.

wird ge fin - den, a - - - - - men.  
 du, as Kin - tern, a - - - - - men.  
 ge - hen uns - ge, a - - - - - men.

*Fine*



**D** Fließend

**E** Bewegter

31

Be - fühl du dei - ne We - - - - ge, dei - ne We - ge. Her - ren musst du  
 4. He - ren musst du ar - me

Be - fühl du dei - ne We - - - - ge, dei - ne We - ge. 2. He - ren musst du  
 o - der ar - me

Be - fühl du dei - ne We - - - - ge, dei - ne We - ge. Du du

Be - fühl du dei - ne We - - - - ge. Du du

37

trau - en, wenn dir's son - der - lich er - geht; auf sein Werk musst du schau - en, wenn  
 See - le, hoff auf sei - ne Ver - zeug - niß! Gott wird dich aus der Höh - le, da

trau - en, wenn dir's son - der - lich er - geht; auf sein Werk musst du schau - en, wenn  
 See - le, hoff auf sei - ne Ver - zeug - niß! Gott wird dich aus der Höh - le, da

du du du du, du du du du

du du du du, du du du du



42

dein Werk soll be - stehn, du du du du du du  
 dich der Kum - mer plagt,

dein Werk soll be - stehn, du du du du du du  
 dich der Kum - mer plagt,

du du du du du, 2. mit Sor - gen und mit Trä - men mit selbst eig - ner  
 4. mit gro - ßen Gna - den rü - cken; er - war - te nur die

du du du, 2. mit Sor - gen und mit Trä - men und mit selbst eig - ner  
 4. mit gro - ßen Gna - den rü - cken; er - war - te nur die

47

du du du du du, lässt sich gar nichts neh - men, es muss er - be - ten sein.  
 wist du schon er - bli - cken die Sonn der schöns - ten Freud.

du, lässt sich gar nicht neh - men, es muss er - be - ten sein.  
 du schon er - bli - cken die Sonn der schöns - ten Freud.

Pein lässt sich gar nichts neh - men, a - - - - men.  
 Zeit, so wist du schon er - bli - cken, a - - - - men.

lässt Gott sich gar nichts neh - men, a - - - - men.  
 wist du schon er - bli - cken, a - - - - men.

*D.S. (2x al Fine)*

